

L01911 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 18. 1. 1910

Herrn
Arthur Schnitzler
Spöttelgasse 7

18/I 10

5 Lieber Arthur!

Bitte, veranlassen Sie, dass das bewusste Fräulein nicht zwischen halbdrei – halb-
vier, sondern erst wenn Sie von Ihnen weggeht – also zwischen 6 und 7 zu uns
kommt[.] Sie collidirt sonst mit den Fräuleins die wir von Schallingers erwarten.
Herzlichst mit allen guten Wünschen für Dresden

10 Ihr

Richard

© CUL, Schnitzler, B 8.
Kartenbrief, 340 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »BH«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »227«

⁶ *Fräulein*] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 19. 1. 1910.

⁹ *Dresden*] Schnitzler reiste am 20. 1. 1910 zur Premiere von *Der Schleier der Pierrette*.

Register

Dresden, *PPPLA*, 1

Edmund-Weiß-Gasse 7, *Wohngebäude (K.WHS)*, 1

REITER, ANNA, *Hausschneider/Hausschneiderin*, 1

SCHALLINGER, 1

Der Schleier der Pierrette. Pantomime in drei Bildern, 1^K